an den

EINWOHNERRAT EMMEN

51/11 Beantwortung der Dringlichen Motion vom 16. September 2011 von Thomas Lehmann namens der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission betreffend Überprüfung des Aufgabenkataloges der Gemeinde Emmen mit Aufführung der gebundenen und nicht gebundenen Ausgaben

Frau Präsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

Am 14. September 2011 hat Thomas Lehmann namens der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission eine Dringliche Motion betreffend der Überprüfung des Aufgabenkataloges der Gemeinde Emmen eingereicht.

In der Motion wird eine Auslegeordnung von zwingenden und nicht zwingenden Gemeindeaufgaben und den damit zusammenhängenden Kosten verlangt. Gleichzeitig sollen die Auswirkungen auf die Bevölkerung kurz-, mittel- und langfristig aufgezeigt werden. Ebenso soll die Finanzplanung mit diversen Verzichtsszenarien und derer Konsequenzen aufgezeigt werden.

Grundsätzliches

Um den Finanzhaushalt über längere Sicht ausgeglichen zu gestalten und um finanzpolitische Spielräume für künftige Herausforderungen zu gewinnen, sind Massnahmen grundsätzlicher Natur nötig. Mit Hilfe einer Portfolioanalyse werden die Gemeindeaufgaben kritisch hinterfragt und strategisch bewertet. Dies soll es dem Gemeinderat erlauben, diejenigen Aufgabenbereiche zu identifizieren, bei denen ein Sparpotential besteht. Dazu gehören Aufgabenbereiche, die nicht zwingend von der Gemeinde wahrgenommen werden müssen, bei denen ein Überangebot besteht oder die noch effektiver und effizienter wahrgenommen werden können.
Es muss aufgrund der Aufgabenüberprüfung eine bedeutende und wiederkehrende finanzielle Entlastung des kommunalen Finanzhaushalts resultieren.

Keine blosse Sparübung

Für den Gemeinderat stellt die Aufgabenüberprüfung nicht nur ein Sparprojekt dar. Er will das Projekt auch zum Anlass nehmen, kritisch zu prüfen, welche Aufgaben einem in der Bevölkerung breit abgestützten Bedürfnis entsprechen und welche Angebote nicht mehr zeitgemäss sind, regionalisiert oder ertragsreicher angeboten werden können. In diesem Sinne will der Gemeinderat mit der Aufgabenüberprüfung auch dahingehend eine Standortbestimmung vornehmen, ob er seine Prioritäten überall richtig und auf die künftigen Herausforderungen abgestimmt setzt.

Schlussfolgerung

Der Gemeinderat ist bereit, die Motion entgegenzunehmen.

Emmenbrücke, 20. September 2011

Für den Gemeinderat

Dr. Thomas Willi	Patrick Vogel
Gemeindepräsident	Gemeindeschreiber